



IKT UND DAS DIGITALE ZEITALTER

Leben in einem digitalen Zeitalter in Entwicklung:

30-40% der EU-Bürger profitieren immer noch wenig oder gar nicht von den Vorteilen der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Sie haben keinen Zugang zu Endgeräten, Netzwerken und benutzerfreundlichen Technologien. Und sie sind mit Problemen wie Erschwinglichkeit oder begrenzten IKT-Kenntnissen konfrontiert, die manchmal auch von generationsbedingten unterschiedlichen Einstellungen zur Technologie gekennzeichnet sind.

Die S&D Fraktion ist der Ansicht, dass Europas Strategie für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit auf der exzellenten Nutzung neuer Kenntnisse und auf Innovation aufbauen sollte statt auf Niedriglöhnen und niedrigen Standards. Die digitale Integration ist von enormer sozialer und kultureller Bedeutung. Dem muss die Politik Rechnung tragen.

Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist eine Befähigungstechnologie, die fast allen anderen Industrien Wachstumsmöglichkeiten bietet. Sie bringt die Menschen einander näher und gestaltet unsere Arbeits- und Lebensweise neu. Sie bietet neue Instrumente für die schulische und berufliche Bildung und verbessert unseren Zugang zu öffentlichen Diensten. Computerkenntnisse sind zu einer Grundanforderung für praktisch alle neuen Jobs geworden.

Wofür die S&D Fraktion steht

Lernen in der aufkeimenden digitalen Gesellschaft:

Das Erlernen und die Vermittlung von IKT und e-Kompetenzen sind Prioritäten der S&D. Wir wollen, dass die europäischen Länder die Teilnahme an der digitalen Gesellschaft, die ein wesentlicher Bestandteil einer integrativen Gesellschaft geworden ist, demokratisieren. In den meisten EU-Ländern gibt es jedoch noch immer eine digitale Spaltung auf Grundlage des Einkommens, der Bildung, des Geschlechts oder des Alters oder entlang der ländlich-städtischen Trennlinie.

Im Mittelpunkt der EU-Politik muss die Erkenntnis stehen, dass Wissen – und speziell wissenschaftliches und technologisches Wissen – immer entscheidender wird für unsere Entscheidungen als Arbeitnehmer, Wähler, Bürger, Investoren und Konsumenten. Selbst eine funktionierende Demokratie ist auf die Fähigkeit ihrer Bürger angewiesen, die zahlreichen sozialwissenschaftlichen Themen, die auf der politischen Agenda auftauchen, zu verstehen.

Verwaltung des Internets:

Die S&D stehen für Sicherheit, Stabilität und Privatsphäre im Internet. Ohne diese Elemente kann der Bürger die Vorteile des Internets nicht nutzen, und illegale Geschäftemacher werden sich ebenso stark vermehren wie Gewalt, Belästigungen und Drohungen.

Die Achtung der Grundrechte und insbesondere des Rechts auf freie Meinungsäußerung muss ein unbestrittenes Prinzip der Informationsgesellschaft sein. Es kann keine freie Wirtschaft, kein freies Schaffen und keine freie Information geben, wenn die Freiheit des Einzelnen, der Nichtregierungsorganisationen und der Journalisten nicht ausreichend garantiert ist. Die Sozialdemokraten werden sich der Zensur widersetzen und dafür kämpfen, dass das Internet ein Mittel zur freien Meinungsäußerung bleibt.

Ein digitaler Binnenmarkt:

Die IKT-Branche kann 400.000 neue Arbeitsplätze bis zum Jahr 2015 schaffen. Die Sozialdemokraten arbeiten an der Schaffung eines digitalen Binnenmarkts, um nicht nur Europas wirtschaftlichen Wiederaufschwung, sondern auch seine wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit in der Zukunft zu sichern. Auf diese Weise wird die europäische Dimension helfen, Wissen und Innovation für intelligentes grünes Wachstum und Arbeitsplätze zu fördern. Das EU-Projekt Galileo¹, beispielsweise, wird ein wichtiger Träger einer echten, innovationsorientierten europäischen Industriepolitik sein.

Prioritäten der S&D in den nächsten Jahren:

- Den Zugang zum Internet und seine Inanspruchnahme fördern, insbesondere durch Unterstützung der digitalen Kompetenz und Verfügbarkeit
- Die europäischen Forschungs- und Innovationsfonds reformieren und die Unterstützung für IKT erhöhen, damit die EU in Wachstumsmärkten wie Gesundheitstechnologien und umweltfreundlicherer Verkehr die Vorreiterrolle einnehmen kann
- Interoperable Technologiennormen fördern, um offene Plattformen als Sprungbrett für Innovation zu schaffen
- Ein stabiler Rechtsrahmen, der Infrastrukturinvestitionen für Hochgeschwindigkeitsinternet und damit verbundene Dienste fördert
- Förderung des digitalen Binnenmarkts einschließlich Online-Inhalten und -Diensten
- Erschwinglichkeit und Konnektivität in der Telekom-Gesetzgebung sichern
- Sicherstellen, dass technologische Konvergenz und wirtschaftliche Konzentration die Freiheit und die Vielfalt nicht gefährden

S&D werden intelligente IKT-gestützte Lösungen für Alltagsprobleme fördern:

- Intelligente Zähler (Smart Metering): Mit intelligenten Zählern in ihren Heimen können Konsumenten ihren Energieverbrauch um bis zu 10% verringern

¹ Galileo stellt Europas Initiative der Entwicklung eines modernen weltweiten Satellitennavigationssystems dar, das einen sehr präzisen, garantierten, weltweiten Positionsbestimmungsdienst bereitstellt. Galileo wird neue Geschäftsmöglichkeiten für europäische Unternehmen schaffen. Die europäischen Bürger und Unternehmen werden von mehr und besseren Anwendungen, weniger Verkehrsüberlastung und Umweltverschmutzung, sichererem und billigerem Transport und wirksameren Rettungseinsätzen profitieren.

- Intelligente Gebäude und intelligentes Verkehrsmanagement: Wohnen und Verkehr machen 70% des europäischen Energiebedarfs aus. Intelligente Verkehrssysteme werden bereits in verschiedenen Pilot-Regionen und -Städten Europas erprobt, um aufzuzeigen, wie Energiekosten gesenkt und die städtische Mobilität verbessert werden können
- Elektronische Dienste (eServices) in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Verwaltung können dazu beitragen, die finanziellen und ökologischen Kosten überflüssiger Reisen zu senken